

# Der *Schnee* muss weg

Acht Schweizer Firmen aus dem Landtechnik- und Kommunalbereich präsentierten an einer gemeinsamen Wintershow ihre neuesten Geräte. Fräsen, Pflüge und Kehrbesen wurden mit den neusten Trägerfahrzeugen präsentiert.

*text & bild* **BEAT SCHMID**

**I**m Januar ist in der Schweiz viel Schnee gefallen und hat Bergdörfer teilweise meterdick zugedeckt. Die Schneeräumung kann also noch lange nicht der Klimaerwärmung überlassen werden. Nach starken Schneefällen bleibt in höheren Lagen oft kein Platz, um den Schnee auf den Dorfstrassen zur Seite zu schieben. Stattdessen müssen Tausende Kubikmeter Schnee auf Lastwagen verladen und aus Dorfkernen entfernt werden.

Acht Schweizer Firmen zeigten im Januar mit einer Wintershow an vier Standorten Schneeräum-Geräte im Einsatz. Auf dem Gurnigel BE fanden die Veranstalter der Wintershow 2018 perfekte Bedingungen vor für die Demonstration ihrer Schneeräum-Geräte. Eine Demonstration, die zahlreiche Besucher anzog, darunter viele Landwirte.

### Für viele Schweizer Landwirte ist der Winterdienst ein willkommener Nebenerwerb

In vielen Gemeinden sind für die Schneeräumung des Strassennetzes Landwirte oder Lohnunternehmer zuständig. Sie können damit ihre Traktoren besser auslasten und haben einen willkommenen Nebenerwerb.

Für die Strassenräumung sind die Traktoren ideale Träger-Fahrzeuge für



Traktoren können Schneefrässchleudern an der Front oder am Heck anbauen. Mit der Zapfwelle kann eine hohe Leistung übertragen werden.



Die Zaugg AG baut unter anderem das Schneefrässchleuder-Fahrzeug Rolba 500.

Schneepflüge und Schneefräsen. Die Schneefräsen können im Heck- wie im Frontanbau eingesetzt werden. Dank des mechanischen Zapfwellen-Antriebes kann viel Leistung effizient übertragen werden.

### Rolba-Schneefrässchleudern von der Zaugg AG bringen maximale Leistung

Die weltweit tätige Zaugg AG aus Eggiwil im Emmental BE präsentierte die neue Schneefrässchleuder Zaugg-Rolba 500. Das wendige Trägerfahrzeug wurde bei Zaugg entwickelt und gebaut, um beispielsweise in Bergdörfern Schnee auf engen Strassen und Gassen zu verladen.

Die selbstfahrende Schneefrässchleuder verfügt über einen mechanischen Fräsen-Antrieb. Ein MTU-Motor mit 230 PS erlaubt eine Räum-

leistung von 1800 Tonnen pro Stunde. Die Rolba Schneefrässchleuder kommt auch bei Passöffnungen zum Einsatz. Meterhohe Schneewände entlang der Pass-Strassen im Frühling zeugen vom Leistungsvermögen solcher Maschinen. Die Rolba 5000 der grössten Baureihe räumt über 8000 Tonnen pro Stunde und wird vor allem auf Flughäfen eingesetzt, um den an den Pistenrand gepflügten Schnee zu entfernen.

### Der «trottoirfähige» Knicklenker von Holder schafft ganzjährig jedes Trottoir

Trottoirs werden oft mit Fahrzeugen aus dem Gemeinde-Werkhof geräumt. Dabei kommen schmale, wendige Trägerfahrzeuge zum Einsatz, die ganzjährig mit verschiedenen Anbaugeräten ausgerüstet werden. Zum Beispiel



## Der neue Swisstrans ergänzt die Schiltrac-Produktpalette

An der Wintershow präsentierte der Innerschweizer Transporter-Hersteller Schiltrac Fahrzeugbau GmbH den Eurotrans mit einer Schneefräse. Seine 175 PS und der stufenlose Fahrtrieb sind prädestiniert für diesen Einsatzbereich. Der Eurotrans hat ein Gesamtgewicht bis 14 Tonnen und eine Anhängelast bis 20 Tonnen. Mit diesem Gross-Transporter, der grössere Anbaugeräte ermöglicht, geht Schiltrac seit einigen Jahren neue Wege.

Nun stösst der Swisstrans nach demselben Konstruktionsprinzip wie der Eurotrans zur Schiltrac-Produktpalette. Der Swisstrans hat immer noch ein Gesamtgewicht von 12 Tonnen, ist aber etwas schlanker aufgebaut. Er ist der Nachfolge-Transporter für die Baureihe 92F und 2068.

Beide aktuellen Baureihen werden mit einem 175 PS starken Deutz 6-Zylinder-Motor angetrieben, der die Abgasstufe IV final erfüllt und für die kommende Stufe V vorbereitet ist. Mit dieser Motorisierung ist der Swisstrans der deutlich stärkste Transporter in seiner Leistungsklasse.

Mit seinen schlanken Abmessungen können vorhandene Aufbauten weiter genutzt werden. Die Bedienung erfolgt für sämtliche Fahr-, Getriebe- und Hydraulik-Funktionen an einem Joystick.

Dank dem Baukastenprinzip kann der Swisstrans mit Optionen wie Achsfederung, Allradlenkung, Klimaanlage, Türen, Rückfahrkamera, grösserer Bereifung usw. ergänzt werden. Der Startschuss für die Serienfertigung ist bereits erfolgt.

zum Strassenreinigen, Mulchen, Heckenschneiden und vielem mehr. Wie in der Landwirtschaft ist auch hier eine ganzjährige Auslastung das Ziel.

Holder präsentierte auf dem Gurnigel mit dem neuen Holder S 130 einen leistungsstarken Knicklenker mit 130 PS, der diesen Bereich abdeckt (Seite 37). Für eine besonders gute Boden Anpassung baut Holder eine dreidimensional bewegbare Front-Hydraulik mit Seitenvershub. Mit einem Automatik-Fahrmodus regelt sich die Vorschub-Geschwindigkeit an der Schneefräse automatisch anhand der Motorbelastung.

Die «trottoirfähigen» Knicklenker oder vierradgelenkten Fahrzeuge werden oft als Ein- oder Zweiplätzer mit verschiedenen Kabinen angeboten. Nebst dem Front- und Heckanbau

kann ein zusätzlicher Aufbauraum über dem Motor genutzt werden. Beim Winterdienst kann dort ein Salzstreuer mitgeführt werden. An der Wintershow wurden auch Aufbauten für Salz und Salzsole in Kombination vorgestellt.

Mit der X-Reihe präsentierte Holder ein neues 40 PS-Modell mit Benzinmotor. Dies als Antwort zur Abgasnorm Stufe 5, die ab 2019 eine Abgasnachbehandlung für Dieselmotoren zwischen 30 bis 50 PS vorsieht.

Geringe Schneemengen können mit einem robusten Kehrbesen beseitigt werden, der Pflug bleibt dann in der Garage. Wie der Pflug wird die Bürstenrolle leicht quer gestellt und der Schnee seitlich weggefegt. Gegenüber dem Pflug ist mit dem Kehrbesen eine exaktere Schwarzeräumung möglich.

